KATHOLISCHE KIRCHE Erzdiözese Wien JUNGE KIRCHE

Kinderliturgienewsletter

18. April 2021: 3. Sonntag der Osterzeit B

Wir hören, dass der Auferstandene noch einmal seinen Jüngern erscheint – vielleicht um noch den allerletzten Zweifel auszuschlagen. Danach nennt er sie „Zeugen“ – der Auftrag heißt klar und deutlich: Erzählt allen von den Ereignissen, die ihr selber erlebt habt. Damit alle zum Glauben kommen, auch wenn sie selbst nicht dabei waren.

Liedvorschlag

Seid nicht bekümmert, God for You(th), Nr. 446
Das Lied von der Kommunität Gnadenthal passt sehr gut zu dem heutigen Evangelium und man kann es freudig mit den Kindern singen und zum Beispiel zum Refrain dazu klatschen (jede Halbe oder Viertel). Ein Beispiel zum Anhören gibt es hier:
https://www.youtube.com/watch?v=eEGFB7b2k5s

Kyrie

Herr, du zeigst uns, was Gemeinschaft heißt. Herr, erbarme dich unser.
Herr, du schenkst uns das ewige Leben. Christus, erbarme dich unser.
Herr, du bleibst immer bei uns. Herr, erbarme dich unser.

Evangelium in leichter Sprache: Jesus isst mit seinen Freunden

Lesejahr B, Lukas 24,35-48

Jesus war auferstanden.
Die Freunde konnten das nicht verstehen.
Die Freunde waren zusammen.
Und redeten über alles, was mit Jesus passiert war.
Auf einmal war Jesus auch da.
Mitten unter den Freunden.
Jesus sagte zu den Freunden:
Friede soll mit euch sein.
Die Freunde waren erschrocken.
Und bekamen Angst.
Die Freunde dachten:
Das ist ein Gespenst.
Jesus sagte zu seinen Freunden:
Keine Sorge.
Ich bin es wirklich.
Seid in eurem Herzen mutig.
Ich bin kein Gespenst.
Fasst mich an.
Ich habe Knochen.
Und Muskeln.
Und Haut.
Gespenster haben das nicht.
Jesus zeigte seine Hände.
Und seine Füße.
Die Freunde staunten.
Und freuten sich.
Aber die Freunde konnten immer noch nicht glauben,
dass Jesus wirklich lebt.
Jesus sagte:
Habt ihr für mich etwas zu essen?
Die Freunde hatten gebratenen Fisch.
Jesus aß den gebratenen Fisch.
Jesus sagte zu den Freunden:
In der Bibel steht schon alles aufgeschrieben:
– Dass einer von Gott kommt.
– Dass der alles über Gott erzählt.
– Dass er getötet wird.
– Und dass er von den Toten aufersteht.
Jetzt konnten die Freunde die Bibel besser verstehen.
Jesus sagte zu den Freunden:
Ihr sollt allen Menschen von Gott erzählen.
Und alles, was in der Bibel steht.
Weil ihr mich kennt.
Und weil ihr alles von mir wisst.
Und weil ihr alles selber erlebt habt.

https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/

Vorschläge für Aktionen

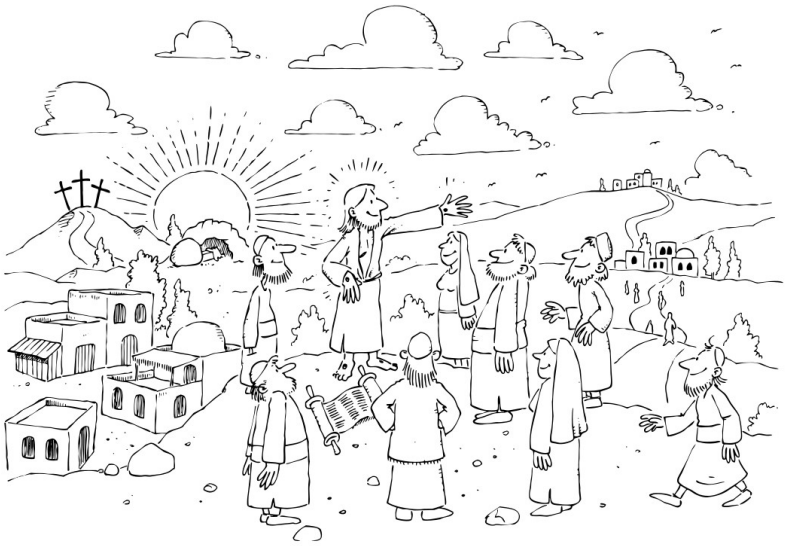
In der Kirche:

- Die Kinder bringen bei der Gabenbereitung Altarkerzen und dürfen sie entzünden.
- Es werden Teelichter in den Bänken verteilt, die kurz vor der Wandlung entzündet werden (eventuell LED Teelichter).
- Die Kinder entzünden beim Glaubensbekenntnis Kerzen, als Zeichen dafür, dass sie dies glauben und dass sich der Glaube wie Licht ausbreitet.

Zuhause:

- Beim gemeinsamen Essen zu Hause heute eine Kerze anzünden und auf den Tisch stellen als Symbol für Jesus (eventuell die Osterkerze, falls ihr zu Ostern eine gestaltet habt).
- Glaubenszeichen suchen: Entdeckt im Alltag Glaubenszeichen, z.B. Kreuze, Denkmäler, Schmuckstücke, Namen von Straßen, Plätzen, Apotheken/Krankenhäusern usw. Gibt es besondere Geschichten zu den gefundenen Objekten?
Ihr könnt auch Fotos davon machen und in einem Ordner /in einer Collage sammeln. (Das kann auch ein Auftrag bis zum nächsten KiGoDie sein.)

Bibelbild zum Ausmalen



Quelle: www.familien234.de · Ausmalbild zum 3. Sonntag der Osterzeit im Jahreskreis B / Lk 24, 35–48

https://www.erzbistum-koeln.de/export/sites/ebkportal/seelsorge_und_glaube/ehe_und_familie/.content/.galleries/ausmalbilder/B_3.OsterSo.pdf

Die Kopiervorlage befindet sich am Ende dieses Dokuments.

Fürbitten

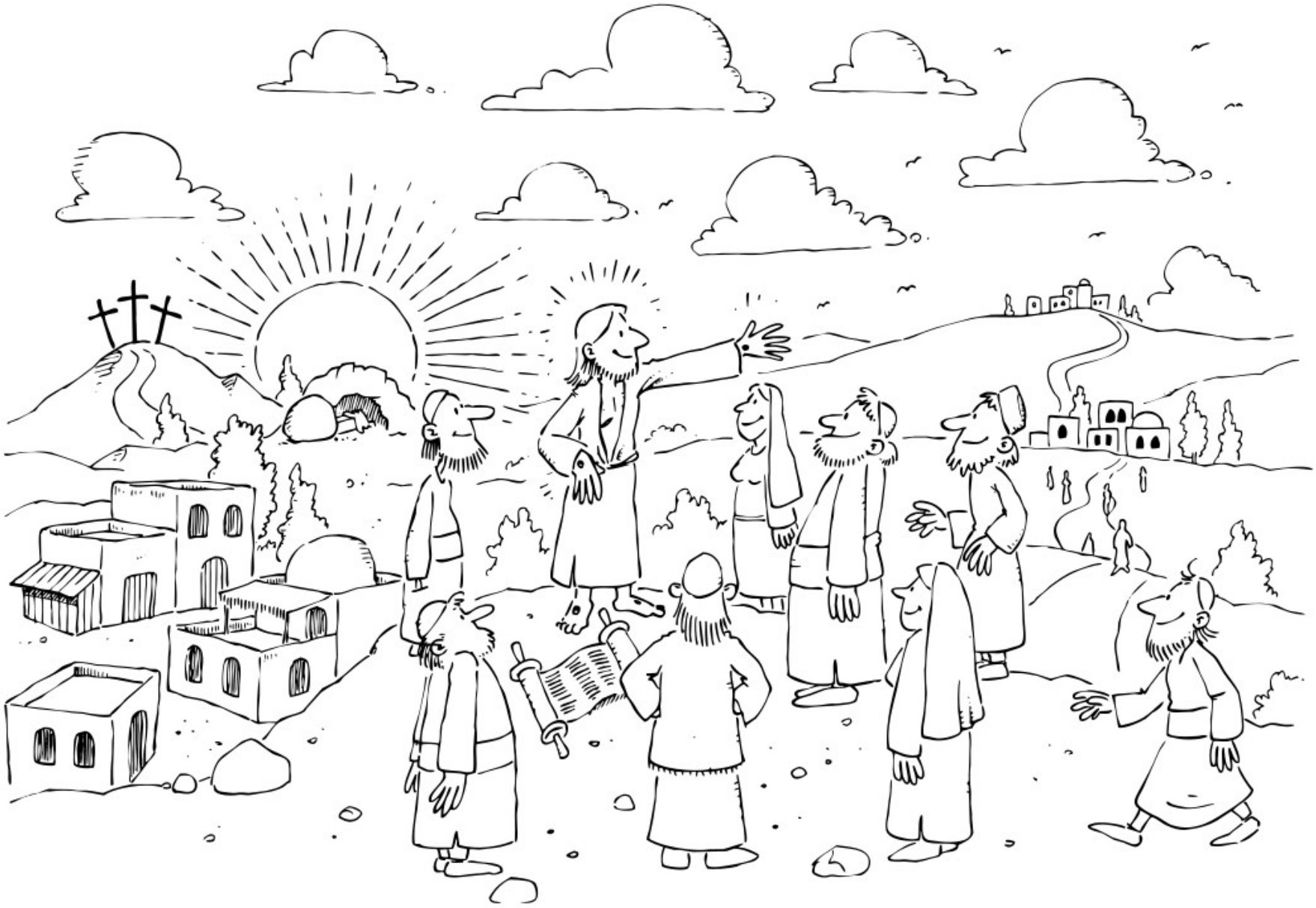
Herr Jesus, wir bitten dich:
Schenke uns Freunde wie dich, damit wir Gemeinschaft leben können.
Herr Jesus, wir bitten dich:
Tröste alle Menschen, die einsam sind und nicht an dich glauben können.
Herr Jesus, wir bitten dich:
Lass uns deine Nähe spüren, damit wir gestärkt in jeden neuen Tag gehen.

Dankgebet

Danke, Herr, für die Ostersonne, die in den Herzen der Menschen aufgeht!
Danke, dass du uns auf allen Wegen begleitest.
Danke für die Musik deiner steten Gegenwart, die du in unserem Innersten erklingen lässt.
Danke, dass du bei uns bleibst, wenn der Tag sich neigt, und die Ängste an unsere Tür klopfen.
Danke, dass du uns bei der Hand nimmst, um uns durch die Pforten des Lebens zu geleiten.
Danke, dass du unser Herr bist, jeden Tag, und für immer bei uns bist!

https://www.kath-kirche-kaernten.at/images/downloads/1-8-ostern_k.pdf

Impressum: Junge Kirche Erzdiözese Wien, kinderliturgie@edw.or.at
Team: Christine Loibl-Zonsits, Clara Schumann, Magdaléna Tschmuck



Quelle: www.familien234.de · Ausmalbild zum 3. Sonntag der Osterzeit im Jahreskreis B / Lk 24, 35–48